

Protokoll

über die Sitzung **Ortsrates der Ortschaft Bordenau** am Dienstag, **10.05.2022**, 19:00 Uhr, im
Dorfgemeinschaftshaus Bordenau, **Am Dorfteich 15, 31535 Neustadt a. Rbge., Stadtteil
Bordenau 0101**

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Frau Andrea Czernitzki

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Harry Piehl

Mitglieder

Frau Silke Dai

Frau Doris Kartal-Cornehl

Herr Marcel Malbrich

Herr Thomas Maske

Herr Dirk Neugebauer

Frau Tanja Reddert

Herr Thomas Stolte

Herr Kai-Uwe Ullrich

Verwaltungsangehörige/r

Herr Kai-Hendrik Voß

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 22:05 Uhr

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 08.02.2022
- 3 Sachstandsbericht Ausbau Glasfasernetz Bordenau durch Herrn Braune-Frehse LeineNetz GmbH
- 4 Sachstandsbericht Ausbau E Ladestationen in Bordenau durch Herrn Schlei Ideenstadtwerke Neustadt a. Rbge.
- 5 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 6 Berichte und Bekanntgaben
- 6.1 Landtagswahl 2022: Vorschläge zur Besetzung der Wahlvorstände **2022/041**
- 6.2 Anfragen von Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern an die Verwaltung **2022/042**
- 7 Sachstandsbericht der Verwaltung zu den Hortcontainern für Bordenau
- 8 Sachstandsbericht der Verwaltung zur Personalproblematik im Hort/KiTa Bordenau
- 9 Antrag der SPD Fraktion Bordenau zur Anschaffung eines Defibrillators für die Turnhalle Bordenau
- 10 Antrag der SPD Fraktion Bordenau zur Anschaffung eines Defibrillators für das DGH Bordenau
- 11 Antrag der SPD Fraktion Bordenau zur Ausstattung des Dorfgemeinschaftshauses Bordenau mit einem Glasfaseranschluss
- 12 Anfragen

I. Öffentlicher Teil

1. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Ortsbürgermeisterin Czernitzki eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben.

2. **Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 08.02.2022**

Frau Reddert merkt an, dass unter TOP 8 wie folgt geändert werden müsste: Der Ortsrat befürwortet den Antrag. Herr Piehl setzt sich mit der Stadtverwaltung in Verbindung.

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 08.02.2022 wird mit der genannten Änderung einstimmig genehmigt.

3. **Sachstandsbericht Ausbau Glasfasernetz Bordenau durch Herrn Braune-Frehse LeineNetz GmbH**

Herr Braune-Frehse präsentiert den Sachstand des Ausbaus des Glasfasernetzes in Bordenau und dem gesamten Stadtgebiet. Die Präsentation wird als **Anlage 1** zum Protokoll hinzugefügt.

4. **Sachstandsbericht Ausbau E Ladestationen in Bordenau durch Herrn Schlei Ideenstadtwerke Neustadt a. Rbge.**

Herr Schley präsentiert den Sachstand und die zukünftige Entwicklung der E-Mobilität in Neustadt. Die Präsentation wird als **Anlage 2** zum Protokoll hinzugefügt.

5. **Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**

Frau Anne Seefeldt fragt, ob auf der Frielinger Straße am Ortsausgang eine Verkehrsberuhigung eingerichtet werden kann. Aufgrund der unzureichend ausgebauten Verkehrsinsel und der davorliegenden Landstraße, auf der die zulässige Höchstgeschwindigkeit 100 km/h beträgt, würde die Geschwindigkeit von 50 km/h am Ortseingang deutlich überschritten werden. Dies führe zu einer enormen Lärmbelastung und einer hohen Gefährdung, da dieser Abschnitt als Straßenquerung genutzt werden müsse. Als Vorschläge für eine Verkehrsberuhigung werden der Ausbau der Verkehrsinsel, die Installation eines Blitzers und die Einrichtung einer durchgehenden 30er-Zone genannt.

Herr Piehl schlägt vor, einen Ortstermin zu vereinbaren.

Antwort der Verwaltung:

Die gesetzlichen Grundlagen und Voraussetzungen für die von Frau Seefeldt geforderten Maßnahmen, wurden der Fragestellerin bereits zweimal schriftlich durch Bürgermeister Dominic Herbst erläutert. Wie Frau Seefeldt aus diesen Schreiben bekannt sein müsste, darf die Stadtverwaltung auf Höhe des Orteingangs weder Tempokontrollen durchführen noch Tempo 30 anordnen.

Zur Erklärung: Bei der Frielinger Straße handelt es sich um eine Kreisstraße (K 339), die für den überregionalen Verkehr vorgesehen ist und von jedem Verkehrsteilnehmer ohne Einschränkung genutzt werden darf. Grundsätzlich gilt an Ortsdurchfahrten deutschlandweit Tempo 50. Die Ausweisung von Tempo 30 ist an für überregionalen Verkehr vorgesehenen Straßen gemäß Straßenverkehrsordnung (StVO) nur bedingt möglich, beispielsweise vor Schulen oder Kindergärten. An der Frielinger Straße gibt es keine Grundlage für eine derartige Temporegelung.

Kommunale Tempomessungen dürfen in Niedersachsen frühestens 150 Meter nach einem Geschwindigkeitsschild / Ortseingangsschild zum Einsatz kommen. Zur gesetzlichen 150-Meter-Regel muss noch der Erfassungsbereich des Messfeldes addiert werden. Um rechtsicher „blitzen“ zu können, setzt die Stadt daher eine Entfernung von knapp 200 Metern zum ersten Verkehrsschild, beispielsweise dem Ortseingangsschild, an.

Gleichwohl hat die Verwaltung nach der ersten Anfrage von Frau Seefeldt das Verhalten der Verkehrsteilnehmer an der Frielinger Straße mittels eines Seitenradarmessgerätes überprüft. Im Spätsommer 2020 war das Gerät auf Höhe des Hauses Nummer 24, also keine 100 Meter von Haus der Anfragestellerin entfernt, im Einsatz. Dabei hat sich nicht bestätigt, dass auf dieser Höhe der Frielinger Straße eine Mehrzahl der Verkehrsteilnehmer mit deutlich zu hoher Geschwindigkeit unterwegs ist. Die ermittelten Daten gaben keinen Anlass für geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen - in welcher Form auch immer. Die durchschnittlich gefahrene Geschwindigkeit betrug nur 52 km/h. 85% aller Fahrzeuge fuhren 59 km/h oder langsamer.

Auch bezüglich der erwähnten Veränderung der Verkehrsinsel an Bordenauer Ortseinfahrt wurde Frau Seefeldt bereits ausführlich beantwortet. Eine derartige bauliche Veränderung könnte unter Umständen mit dem Bau des neuen Radweges von Bordenau nach Frielingen realisiert werden. Die Region Hannover hat bereits die Planung für dieses Projekt begonnen. Die Stadt Neustadt kann in diesen Prozess nicht eingreifen, wird sich aber im Zuge der Projektplanung für eine Veränderung der Einengung einsetzen.

Aufgrund der erläuterten Fakten lehnt die Stadtverwaltung einen Ortstermin ab. Die rechtlichen Grundlagen und Voraussetzungen sind Frau Seefeldt vollumfänglich erläutert worden, ein Ortstermin ändert nichts an den gesetzlichen Vorgaben.

6. Berichte und Bekanntgaben

Frau Czernitzki berichtet folgendes:

- a) Für die Gehwegverlängerung/Querungshilfe am Steinweg wird eine Drucksache für den Rat vorbereitet.
- b) Die Rundbank am Dorfgemeinschaftshaus wird aufgestellt.
- c) Frau Czernitzki verliest die Antwort des Fachdienstes Stadtgrün zum TOP 10 der Sitzung am 08.02.2022. **(Anlage 3)**
- d) Es hat eine Besichtigung der Straße „Am Fährhaus“ stattgefunden, um die Sicherheit des Fahrradwegs zu verbessern. Teilgenommen haben die Region Hannover, die Stadt Neustadt und der Ortsrat Bordenau. Der Ortsrat hat die Verbreiterung des Weges, das Anbringen von Spiegeln und das Aufstellen von Drängelgittern vorgeschlagen. Die Region prüft die verschiedenen Möglichkeiten. Die Verbesserungen sollen bis September durchgeführt sein.

e) Es findet regelmäßig eine Baubesprechung zum dritten Bauabschnitt statt. Nachdem einige Personen die Absperrung umfahren haben, wurden nun Barken und eine Schranke aufgestellt.

f) Frau Czernitzki hat die Patenschaftsurkunde für die gespendete Sanierung der Kirchenorgel erhalten.

6.1. Landtagswahl 2022: Vorschläge zur Besetzung der Wahlvorstände 2022/041

Frau Czernitzki verliest die Informationsvorlage.

Beschluss:

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

6.2. Anfragen von Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern an die Verwaltung 2022/042

Frau Czernitzki stellt die Vorlage vor. Der Ortsrat ist den Neuerungen gegenüber nicht positiv gestimmt und befürchtet eine Verschlechterung. In der nächsten Ortsratssitzung sollen die Ergebnisse der Evaluation vorgestellt werden.

7. Sachstandsbericht der Verwaltung zu den Hortcontainern für Bordenau

Frau Czernitzki verliest die Stellungnahme des Fachdienstes Immobilien (**Anlage 4**).

8. Sachstandsbericht der Verwaltung zur Personalproblematik im Hort/KiTa Bordenau

Frau Czernitzki verliest die Stellungnahme der Stadtverwaltung (**Anlage 5**).

Der Ortsrat Bordenau bemängelt, dass nicht genug getan wird, um die schlechte Situation zu verbessern. Neben fehlender Kommunikation seitens der Stadt Neustadt, wird von der schlechten Stimmung der Eltern berichtet. Es sei zu lange nicht reagiert worden.

9. Antrag der SPD Fraktion Bordenau zur Anschaffung eines Defibrillators für die Turnhalle Bordenau

Herr Ullrich stellt den Antrag vor. Nach kurzer Diskussion ist sich der Ortsrat einig, dass ein Defibrillator öffentlich zugänglich an der Turnhalle oder am Dorfgemeinschaftshaus angebracht werden soll.

Beschluss:

Der Antrag wird in geänderter Form einstimmig beschlossen.

10. Antrag der SPD Fraktion Bordenau zur Anschaffung eines Defibrillators für das DGH Bordenau

Herr Ullrich stellt den Antrag vor.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig abgelehnt.

11. Antrag der SPD Fraktion Bordenau zur Ausstattung des Dorfgemeinschaftshauses Bordenau mit einem Glasfaseranschluss

Herr Ullrich stellt den Antrag vor. Herr Piehl weist darauf hin, dass der Dorfgemeinschaftsverein keine Kosten übernimmt. Wenn ein Anschluss erstellt werden, müsse die Stadt Neustadt die Kosten übernehmen. Der Ortsrat Bordenau befürwortet den Glasfaseranschluss am Dorfgemeinschaftshaus im Zuge des Anschlusses der Schule. Die Kosten soll die Stadt Neustadt übernehmen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

12. Anfragen

a.) Herr Ullrich bemängelt, dass die Anfragen des Orsrates aus der letzten Sitzung nicht beantwortet wurden. Die Anfragen zu den Themen „Vorzeitige Sanierung der Sporthalle“, „Fehlende Kita- und Hortplätze“ und „Ausschreibung Essensversorgung“ seien nicht beantwortet worden.

b.) Herr Ullrich erfragt, wann die „10-Km/h-Piktogramme“ auf der Straße „Am Dorfteich“ aufgebracht werden. Die Stadtverwaltung habe die Durchführung zugesichert. Bisher habe es dazu keine weiteren Informationen gegeben.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 03.06.2022